

---

## POLITISCHE BILDUNG IM LEHRPLAN DER HÖHEREN LEHRANSTALT FÜR WIRTSCHAFTLICHE BERUFE

### Allgemeines Bildungsziel

Das allgemeine Bildungsziel beinhaltet wesentliche Aspekte Politischer Bildung.

### Verortung im Unterricht

- **Politische Bildung** ist fächerübergreifende Bildungs- und Erziehungsaufgabe (= **Unterrichtsprinzip**).
- **Geschichte und Politische Bildung** ist Pflichtgegenstand im Ausmaß von 6 Wochenstunden (jeweils 2 Wochenstunden in der 2., 3. und 4. Klasse).

### Rechtliche Bestimmungen

Der Lehrplan der ist im Bundesgesetzblatt II [Nr. 340/2015](#) (Anlage A5) kundgemacht.

**Aktuelle Bestimmungen** und den Lehrplan im Detail finden Sie unter:

[www.abc.berufsbildendeschulen.at](http://www.abc.berufsbildendeschulen.at) > [Quick-Links](#) > [Lehrpläne](#) > [Höhere Lehranstalt für Wirtschaftliche Berufe](#)

## LEHRPLAN FÜR DEN PFLICHTGEGENSTAND GESCHICHTE UND POLITISCHE BILDUNG

### II. Jahrgang:

#### 3. Semester – Kompetenzmodul 3:

#### **Bildungs- und Lehraufgabe:**

Die Schülerinnen und Schüler können

- *gesellschaftliche, politische, künstlerische und kulturelle Entwicklungen und Phänomene beschreiben;*
- *historische Vorgänge erfassen, sie richtig einordnen und sie aus den jeweiligen Zeitbedingungen heraus verstehen;*
- *anhand von historischen Modellen aktuelle politische und soziale Situationen und Vorgänge beurteilen;*
- *ausgewählte kulturelle und künstlerische Produkte der behandelten Epochen und Kulturen im Kontext der jeweiligen Zeit verstehen;*
- *Ereignisse Epochen begründend zuordnen sowie Grundlagen und Ziele der historischen Arbeit erläutern;*
- *ausgewählte facheinschlägige Quellen und Medien zielgerichtet nutzen;*
- *die Wechselwirkungen und Zusammenhänge zwischen Religionen, Gesellschaften, Kulturen und Staaten erkennen und diese anhand von aktuellen und historischen Fallbeispielen erklären;*
- *die Merkmale verschiedener aktueller und historischer Herrschafts-, Staats- und Regierungsformen beschreiben sowie die Vorteile einer funktionierenden Demokratie nennen.*

#### **Lehrstoff:**

*Aufgaben und Grundlagen der Geschichtswissenschaft: Quellen und Methoden.*

*Orientierung in der Zeit: Historische Kulturräume, Epochen und andere Möglichkeiten der Gliederung.*

*Frühe (vor)staatliche Organisationsformen menschlichen Zusammenlebens: Frühe Hochkulturen, die griechische Polis, Res Publica in Rom, Feudalismus usw.*

*Änderung des Welt- und Menschenbildes zu Beginn der Neuzeit: Das Zeitalter der Entdeckungen, Humanismus, Renaissance, Reformation und ihre Folgen.*

---

#### 4. Semester – Kompetenzmodul 4:

##### **Bildungs- und Lehraufgabe:**

Die Schülerinnen und Schüler können

- gesellschaftliche, politische, künstlerische und kulturelle Entwicklungen beschreiben;
- Ideen und Handlungen sachlich begründen, hinterfragen und diskutieren;
- aktuelle Wechselwirkungen von Kultur, Gesellschaft und Wirtschaft im historischen Kontext erkennen sowie Querverbindungen herstellen;
- historische Vorgänge erfassen, sie richtig einordnen und sie aus den jeweiligen Zeitbedingungen heraus verstehen;
- Strukturen und Funktionsweisen des österreichischen politischen Systems beschreiben;
- sich aktiv auf Basis der Bürger- und Menschenrechte am politischen Geschehen beteiligen;
- anhand von historischen Modellen aktuelle politische und soziale Situationen und Vorgänge kritisch beurteilen;
- Ereignisse Epochen begründend zuordnen;
- die Wechselwirkungen und Zusammenhänge zwischen Religionen, Gesellschaften und Kulturen erkennen und diese anhand von Fallbeispielen erklären;
- die Merkmale verschiedener aktueller und historischer Herrschafts-, Staats- und Regierungsformen beschreiben sowie die Vorteile einer funktionierenden Demokratie nennen.

##### **Lehrstoff:**

Historische Entwicklungen zwischen Absolutismus und Aufklärung: Umbrüche, Revolutionen, Grund- und Menschenrechte. Entwicklung des modernen Staates.

Grundlagen und Aufgaben des Staates: Verfassungsprinzipien.

Moderne Demokratie am Beispiel Österreich: Wahlrecht, Möglichkeiten und Formen der Partizipation, politische Parteien und andere Akteure.

#### III. Jahrgang:

#### 5. Semester – Kompetenzmodul 5:

##### **Bildungs- und Lehraufgabe:**

Die Schülerinnen und Schüler können

- gesellschaftliche, soziale, politische, künstlerische und kulturelle Entwicklungen und Phänomene beschreiben und in den historischen Kontext einordnen;
- die Qualität von Informationsquellen beurteilen, sich selbst zuverlässige Informationen beschaffen und diese nach der gängigen Praxis des wissenschaftlichen Arbeitens unter Wahrung des geistigen Eigentums auswerten und bearbeiten;
- Wechselwirkungen von Kultur, Gesellschaft und Wirtschaft im historischen Kontext erkennen sowie Querverbindungen herstellen;
- historische Vorgänge erfassen, sie richtig einordnen und sie aus den jeweiligen Zeitbedingungen heraus verstehen;
- anhand von historischen Modellen aktuelle politische und soziale Situationen und Vorgänge beurteilen;
- ausgewählte kulturelle und künstlerische Produkte der behandelten Epochen und Kulturen im Kontext der Zeit beschreiben;
- historische Geschlechterrollen, Lebenssituationen und Familienmodelle als solche und ihre Hintergründe und Entwicklungen beschreiben;
- die Wechselwirkungen und Zusammenhänge zwischen Religionen, Gesellschaften, Kulturen und Staaten erkennen und diese anhand von Fallbeispielen erklären;
- die Merkmale verschiedener aktueller und historischer Herrschafts-, Staats- und Regierungsformen beschreiben sowie die Vorteile einer funktionierenden Demokratie nennen.

**Lehrstoff:**

*Europa und die Welt von 1814 bis 1914 (Liberalismus, Nationalismus, Revolutionsjahr 1848, Imperialismus).*

*Industrialisierung, Soziale Frage und Lösungsideen.*

*Österreichische Geschichte von 1814 bis 1914.*

*Erster Weltkrieg, Folgen und Russische Revolution.*

6. Semester – Kompetenzmodul 6:

**Bildungs- und Lehraufgabe:**

*Die Schülerinnen und Schüler können*

- *gesellschaftliche, soziale, politische, künstlerische und kulturelle Entwicklungen und Phänomene beschreiben und in den historischen Kontext einordnen;*
- *Ideen und Handlungen sachlich begründen, hinterfragen und diskutieren;*
- *die Qualität von Informationsquellen beurteilen, sich selbst zuverlässige Informationen beschaffen und diese nach der gängigen Praxis des wissenschaftlichen Arbeitens unter Wahrung des geistigen Eigentums auswerten und bearbeiten;*
- *Wechselwirkungen von Kultur, Gesellschaft und Wirtschaft im historischen Kontext erkennen sowie Querverbindungen herstellen;*
- *historische Vorgänge erfassen, sie richtig einordnen und sie aus den jeweiligen Zeitbedingungen heraus verstehen;*
- *anhand von historischen Modellen aktuelle politische und soziale Situationen und Vorgänge beurteilen;*
- *historische Geschlechterrollen, Lebenssituationen und Familienmodelle als solche begreifen und ihre Hintergründe und Entwicklungen beschreiben;*
- *ausgewählte kulturelle und künstlerische Produkte der behandelten Epochen und Kulturen im Kontext der Zeit erläutern;*
- *die Wechselwirkungen und Interaktionen zwischen Religionen, Gesellschaften, Kulturen und Staaten beschreiben und anhand von Fallbeispielen erklären;*
- *die Merkmale verschiedener aktueller und historischer Herrschafts-, Staats- und Regierungsformen beschreiben sowie die Vorteile einer funktionierenden Demokratie nennen.*

**Lehrstoff:**

*Österreich 1918 bis 1945.*

*Totalitäre Ideologien: Entstehung, Gemeinsamkeiten und Unterschiede. Faschismus, Nationalsozialismus, Kommunismus. Verfolgung, Holocaust, Widerstand. Zweiter Weltkrieg und seine direkten Folgen.*

---

IV. Jahrgang:

7. Semester – Kompetenzmodul 7:

**Bildungs- und Lehraufgabe:**

Die Schülerinnen und Schüler können

- *gesellschaftliche, soziale, politische, künstlerische und kulturelle Entwicklungen und Phänomene beschreiben und in den historischen Kontext einordnen;*
- *sich mit der gesellschaftlichen und kulturellen Vielfalt im Sinne eines gemeinsamen Europas auseinandersetzen;*
- *Ideen und Handlungen sachlich begründen, hinterfragen und diskutieren;*
- *die Qualität von Informationsquellen beurteilen, sich selbst zuverlässige Informationen beschaffen und diese nach der gängigen Praxis des wissenschaftlichen Arbeitens unter Wahrung des geistigen Eigentums auswerten und bearbeiten;*
- *Wechselwirkungen von Kultur, Gesellschaft und Wirtschaft im historischen Kontext erkennen sowie Querverbindungen herstellen;*
- *historische Vorgänge erfassen, sie richtig einordnen und sie aus den jeweiligen Zeitbedingungen heraus verstehen;*
- *historische Geschlechterrollen, Lebenssituationen und Familienmodelle als solche begreifen und ihre Hintergründe und Entwicklungen beschreiben;*
- *Strukturen und Funktionsweisen des österreichischen politischen Systems beschreiben und sich aktiv auf Basis der Bürger- und Menschenrechte am politischen Geschehen beteiligen;*
- *anhand von historischen Modellen aktuelle politische und soziale Situationen und Vorgänge beurteilen;*
- *ausgewählte kulturelle und künstlerische Produkte der behandelten Epochen und Kulturen im Kontext der Zeit erläutern;*
- *die Merkmale verschiedener aktueller und historischer Herrschafts-, Staats- und Regierungsformen beschreiben sowie die Vorteile einer funktionierenden Demokratie nennen;*
- *die Strukturen und Funktionsweisen des europäischen politischen Systems beschreiben, als mündige EU-Bürgerinnen und Bürger handeln und Einblick in aktuelle politische Entwicklungen nehmen.*

**Lehrstoff:**

*Österreichische Verfassung: Gewaltenteilung (Grundzüge der Gesetzgebung und Vollziehung). Österreichischer und europäischer Parlamentarismus. Rolle der Medien.*

*Europäische Union: Idee des gemeinsamen Europa, Entstehung und Entwicklung, Institutionen. Internationale Geschichte ab 1945.*

---

8. Semester – Kompetenzmodul 8:

**Bildungs- und Lehraufgabe:**

Die Schülerinnen und Schüler können

- *gesellschaftliche, soziale, politische, künstlerische und kulturelle Entwicklungen und Phänomene beschreiben und in den historischen Kontext einordnen;*
- *sich mit der gesellschaftlichen und kulturellen Vielfalt im Sinne eines gemeinsamen Europas auseinandersetzen;*
- *Ideen und Handlungen sachlich begründen, hinterfragen und diskutieren;*
- *die Qualität von Informationsquellen beurteilen, sich selbst zuverlässige Informationen beschaffen und diese nach der gängigen Praxis des wissenschaftlichen Arbeitens unter Wahrung des geistigen Eigentums auswerten und bearbeiten;*
- *Wechselwirkungen von Kultur, Gesellschaft und Wirtschaft im historischen Kontext erkennen sowie Querverbindungen herstellen;*

- *historische Vorgänge erfassen, sie richtig einordnen und sie aus den jeweiligen Zeitbedingungen heraus verstehen;*
- *Strukturen und Funktionsweisen des österreichischen politischen Systems beschreiben und sich aktiv auf Basis der Bürger- und Menschenrechte am politischen Geschehen beteiligen;*
- *anhand von historischen Modellen aktuelle politische und soziale Situationen und Vorgänge beurteilen;*
- *ausgewählte kulturelle und künstlerische Produkte der behandelten Epochen und Kulturen im Kontext der Zeit erläutern;*
- *gegenwärtige und historische Geschlechterrollen, Lebenssituationen und Familienmodelle als solche begreifen und ihre Hintergründe und Entwicklungen analysieren;*
- *die Wechselwirkungen und Zusammenhänge zwischen Religionen, Gesellschaften, Kulturen und Staaten erkennen und diese anhand von Fallbeispielen erklären;*
- *die Merkmale verschiedener aktueller und historischer Herrschafts-, Staats- und Regierungsformen beschreiben sowie die Vorteile einer funktionierenden Demokratie nennen;*
- *zu aktuellen Themen Stellung nehmen und Standpunkte argumentieren.*

**Lehrstoff:**

Österreich ab 1945.

Aktuelle Entwicklungen.

Längsschnitte oder Projekte zu Themen wie Verflechtungen von Politik und Wirtschaft, Frauen in der Geschichte, Religion und Gesellschaft, Wirtschaftliche Entwicklung, Alltagsgeschichte, Umweltgeschichte.

**LERNERGEBNISSE DES CLUSTERS GESELLSCHAFT, KUNST UND KULTUR**

Die Schülerinnen und Schüler können

- *gesellschaftliche, politische, künstlerische und kulturelle Entwicklungen und Phänomene reflektieren;*
- *mit unterschiedlichen Kulturen und Wertvorstellungen im Sinne einer demokratischen Grundhaltung respektvoll umgehen;*
- *sich mit der gesellschaftlichen und kulturellen Vielfalt im Sinne eines gemeinsamen Europas auseinandersetzen;*
- *sich in der Kunst- und Kulturlandschaft Österreichs orientieren;*
- *Ideen und Handlungen sachlich begründen, hinterfragen und diskutieren;*
- *die Qualität von Informationsquellen beurteilen, sich selbst zuverlässige Informationen beschaffen und diese nach der gängigen Praxis des wissenschaftlichen Arbeitens unter Wahrung des geistigen Eigentums auswerten und richtig zitieren;*
- *die für den jeweiligen Bereich erforderliche Fachsprache korrekt anwenden;*
- *bewusst mit Medien umgehen.*